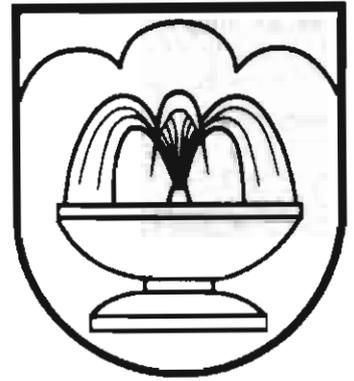


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach**



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel.(07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtli. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

9. Jahrgang

Donnerstag, den 24. November 1983

Nr. 46

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Altenfeier!

Der Gemeinderat Ihrer Gemeinde lädt Sie herzlich zur Altenfeier

am Sonntag, dem 4. Dezember 1983, 14.00 Uhr,

in die Turnhalle in Gosbach ein.

Für die Gäste aus den Ortsteilen Auendorf und Bad Ditzenbach haben wir einen Omnibusdienst zur kostenlosen Fahrt (Firma Hildenbrand) eingerichtet:

Abfahrt von Auendorf:

13.15 Uhr Abfahrt am Gasthaus „Hirsch“, mit Zusteigemöglichkeit am Ortsausgang in Richtung Bad Ditzenbach

Abfahrt von Bad Ditzenbach

13.20 Uhr Zusteigen in den Bus an der Haltestelle „Steinigen“ und

13.25 Uhr Zusteigen am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Die Rückfahrt von Gosbach nach Bad Ditzenbach und nach Auendorf ist um 17.30 Uhr.

Die Gemeinde lädt die Altbürger ab dem 70. Lebensjahr und deren Ehegatten als Gäste in die Turnhalle Gosbach ein.

Denjenigen Mitbürgern, die wegen Krankheit nicht kommen können, möchten wir gerne eine kleine Freude machen. Bitte, teilen Sie uns deshalb mit, wer nicht kommen kann.

Die Turnhalle ist ab 13.00 Uhr geöffnet, bis 14.00 Uhr rechnen wir mit dem Eintreffen aller Gäste. Zu Ihrer Unterhaltung wird der Musikverein Gosbach aufspielen und der Gemischte Chor Auendorf Lieder vortragen. Gemeinderäte und weitere freiwillige Helfer möchten Sie gerne bewirten und freuen sich schon heute darauf, Sie in großer Zahl begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Gemeinderat und Bürgermeister

Einladung

zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag,
dem 24. November 1983, 19.30 Uhr, im Rathaus in
Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung – öffentlich:

1. Aufstellung des Nutzungsplans und Kulturplans für das Forstwirtschaftsjahr 1984
2. Beratung des Antrags von Privatwaldbesitzern zur Herstellung von Holzabfuhrwegen
3. Herstellung eines Kinderspielplatzes unter Mithilfe des Staatl. Forstamts
4. nochmals Beratung über die Kosten der Bullenhaltung in Auendorf
5. Vorschläge zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs
6. Finanzielle Förderung der örtlichen Vereine durch jährliche Zuschüsse und durch Sonderzuschüsse
7. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Anneliese Lemaitre, Ulrich-Schiegg-Straße 5,
am 28. November zum 73. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr



Löschzug Bad Ditzenbach

Theoretischer Unterricht am 28.11.1983

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Rathaus (Lesesaal)

Anzug: Zivil

gez. Ulmer

Feststellung der Tollwut bei einem auf Gemarkung Schlat, Landkreis Göppingen, aufgefundenen Reh

Bei einem auf Gemarkung Schlat aufgefundenen Reh wurde am 08.11.1983 die Wildtollwut amtstierärztlich festgestellt.

Aufgrund von § 10 der Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut (Tollwutverordnung) vom 11.03.1977 (BGBl. I. S. 444) in Verbindung mit § 5 des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz vom 06.11.1973 (Ges. Bl. S. 397) wird vom Landratsamt Göppingen folgendes

a n g e o r d n e t :

- I. Folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Göppingen werden zum gefährdeten Bezirk erklärt:
Bad Ditzenbach mit Auendorf, Bad Überkingen mit Unterböhringen, der Ortsteil Reichenbach i.T. der Gemeinde Deggingen, Eschenbach, Eislingen/Fils, Gammelshausen, Gingen/Fils, die Stadtteile Ursenwang, Manzen, St. Gotthard und Holzheim der Stadt Göppingen, Heiningen, Salach, Schlat, Süßen
- II. Die Anordnung tritt mit ihrer Bekanntgabe in Kraft.
- III. Die Anordnung tritt 3 Monate nach ihrer Bekanntgabe außer Kraft, falls sie vom Landratsamt Göppingen nicht verlängert wird.
- IV. Mit Bekanntmachung gelten die Rechtsfolgen, die an die Erklärung zum gefährdeten Bezirk geknüpft sind, insbesondere § 10 Abs. 3 der Tollwutverordnung.
- V. Für den Sperrbezirk sind frühere Verfügungen hinfällig.
Landratsamt Göppingen (gez.) Melzer

Sprechtag für die Angestellten- versicherten im Monat Dezember 1983

Der Prüfbeauftragte der BfA Berlin hält im Monat Dezember 1983 folgende Sprechtag ab:

Donnerstag, 01.12.83, in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108

Dienstag, 06.12.83, in Geislingen, Heidenheimer Str. 28

Donnerstag, 15.12.83, in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108

Die Sprechtag werden jeweils in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Aus datenrechtlichen Gründen muß bei jeder Vorsprache außer den Versicherungsunterlagen auch der Personalausweis oder Reisepaß vorgelegt werden.

Bekanntgabe über die Nummernänderung in der Mörrike- und Schulstraße

Es wird hiermit bekanntgegeben, daß eine Ausfertigung des vom Staatlichen Vermessungsamt Göppingen, Außenstelle Geislingen, gefertigten Veränderungsnachweises 1983 Nr. 13 über Änderungen von Flurstücksnummern im Gebiet der Gemeinde Bad Ditzenbach / Gemarkung Gosbach am 17.11.1983 dem zuständigen Grundbuchamt übersandt wurde.

In diesem Veränderungsnachweis wurde die bisherige straßenweise Numerierung durch eine selbständige Nummer für jedes Flurstück ersetzt unter Beibehaltung der straßenweisen Nummer als Lagebezeichnung.

Im Liegenschaftskataster und Grundbuchamt werden die Flurstücke künftig wie folgt geführt:

Flurstücksnummer	seitherige Nummer
Neu	
246/1	Schulstraße 6
249/2	Schulstraße 10
258/1	Schulstraße 18
260/1	Schulstraße 20
262/1	Schulstraße 22
272/3	Schulstraße 28
282	Schulstraße 32
283	Schulstraße 34
331/2	Schulstraße 35
331/3	Schulstraße 37
331/4	Schulstraße 39
331/5	Schulstraße 48
331/6	Schulstraße 45
331/7	Schulstraße 47
331/8	Schulstraße 49
331/9	Schulstraße 51
331/10	Schulstraße 53
331/11	Schulstraße 50
331/12	Schulstraße 52
331/13	Schulstraße 41
331/14	Schulstraße 43
338/1	Schulstraße 36
338/3	Schulstraße 44
339/1	Schulstraße 23
341	Schulstraße 29
327/2	Mörrikestraße 29

Der genannte Veränderungsnachweis kann von jedem, der ein berechtigtes Interesse darlegt, bei der Außenstelle Geislingen des Staatlichen Vermessungsamts Göppingen in 7340 Geislingen, Schubartstraße 17, während der Dienststunden eingesehen werden.

Zu weiteren Auskünften ist das Staatl. Vermessungsamt gerne bereit.

7340 Geislingen/Steige, den 17. Nov. 1983

Staatliches Vermessungsamt Göppingen
Außenstelle Geislingen, Schubartstr. 17
(gez.) Kolb, ORVR

Bereitschaften des Roten Kreuzes im Kreis Göppingen



Erste Hilfe will gelernt sein!

Jährlich verunglücken Tausende von Menschen. Wer ist schon dagegen gefeit. Um so besser ist es daher für den Verunglückten, wenn schnelle und gekonnte Soforthilfe durch Ersthelfer geleistet wird. Denn gerade die ersten Sekunden und Minuten können für den Verletzten und dessen weiteren Zustand lebensbedeutend sein.

Das Rote Kreuz hat es sich zum Ziel gesetzt, die Kenntnisse um die Erste Hilfe einem großen Personenkreis zu vermitteln. Gelehrt wird das Programm eines vollständigen Kurses mit vielen praktischen Übungen. Dazu gehören die Versorgung von Wunden, das Wissen um die Hilfe bei Bewußtlosigkeit und Atemstillstand, die Erste Hilfe bei Verbrennungen und Erfrierungen sowie die Vorbeugung und Hilfe bei Vergiftungen und Verätzungen. Termine der nächsten Kurse nennt gerne die örtliche DRK-Gruppe oder die Geschäftsstelle des DRK-Kreisverbandes Göppingen unter der Rufnummer 07161/77790.

Zuzahlung bei stationären Heilmaßnahmen

Die mit Inkrafttreten des Haushaltsbegleitgesetzes 1983 ab 1. Januar 1983 gültigen Vorschriften bei der Durchführung stationärer Heilbehandlungsmaßnahmen sehen eine Zuzahlung des Versicherten oder Rentners von kalendertäglich 10. — DM bzw. 5. — DM vor.

Der Grundgedanke dieser gesetzlichen Regelung ist, daß Versicherte, die während einer stationären Heilbehandlungsmaßnahme Anspruch auf volle Lohnfortzahlung durch den Arbeitgeber haben, von der Zuzahlung für längstens 42 Tage erfaßt werden. Dieser Personenkreis, der bisher den vollen Nettolohn zur Verfügung hatte, war gegenüber den Beziehern eines gekürzten Übergangsgeldes aufgrund der häuslichen Ersparnisse im Vorteil.

Diese Ungleichbehandlung will das Haushaltsbegleitgesetz 1983 in Zukunft vermeiden, weshalb alle Übergangsgeldempfänger der Zuzahlung ausgenommen werden.

Zuzahlung von 10. — DM

Zu den Aufwendungen einer stationären Heilbehandlung sind vom Versicherten oder Rentner für jeden Kalendertag der stationären Heilbehandlung 10. — DM zuzuzahlen, wenn der Träger der Rentenversicherung die Heilbehandlung für ihn oder einen seiner Angehörigen durchführt.

Keine Zuzahlung von 10. — DM

Die 10. — DM brauchen nicht zuzuzahlen

Betreute, für die Zeit des Bezuges von Übergangsgeld, Kinder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, Bezieher von laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz.

Darüberhinaus kann auf Antrag von der Zahlung abgesehen werden, wenn sie den Versicherten oder den Rentner unzumutbar belasten würde. Ein entsprechender Antrag kann jederzeit bei der LVA Württemberg gestellt werden.

Zuzahlung von 5. — DM

Die Zuzahlung beträgt 5. — DM kalendertäglich bei Heilbehandlungen, die einer Krankenhauspflege vergleichbar sind oder an diese anschließen, wie z.B.

- Anschlußheilbehandlungen
- Behandlung wegen aktiver Tbc
- Behandlung Abhängigkeitskranker
- stationäre Nachbehandlungen bei Krebsleiden

Die Entscheidung darüber, ob die stationäre Behandlung einer Krankenhauspflege vergleichbar ist, trifft im Einzelfall die LVA Württemberg.

Innerhalb eines Kalenderjahres sind für längstens 14 Tage Zuzahlungen zu leisten. Sind innerhalb eines Kalenderjahres bereits solche Zuzahlungen zu einer Krankenkasse oder einem Rentenversicherungsträger entrichtet worden, werden diese angerechnet.

Keine Zuzahlung von 5. — DM

Die 5. — DM brauchen nicht zuzuzahlen

Betreute, die ein Übergangsgeld beziehen, das auf 90 bzw. 75 v.H. des maßgebenden Betrages gemindert ist, Kinder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Wiederholung von stationären Heilbehandlungsmaßnahmen

Die Wiederholung einer Heilbehandlungsmaßnahme ist durch die geänderten gesetzlichen Vorschriften frühestens nach Ablauf von drei Jahren seit Beendigung der letzten Behandlung möglich. Es wird dabei vielfach übersehen, daß der Gesetzgeber aus-

drücklich sagt, diese Frist gilt nicht, wenn eine vorzeitige Maßnahme aus gesundheitlichen Gründen dringend erforderlich ist. Wir raten daher allen Versicherten, bei denen eine vorzeitige Rehabilitationsmaßnahme aus dringenden gesundheitlichen Gründen zur Erhaltung der Erwerbsunfähigkeit notwendig ist, einen entsprechenden Antrag bei der LVA Württemberg zu stellen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Kuchener Adventsmarkt am 27. Nov. 1983

Auf dem Marktplatz der Gemeinde Kuchen findet am 27.11.1983 (1. Advent) von 11.00 bis 19.00 Uhr der Kuchener Adventsmarkt statt. An über 50 Ständen werden weihnachtliche Geschenk- und Gebrauchsartikel, kulinarische Spezialitäten und vieles andere mehr angeboten.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm bietet folgende Programmpunkte:

- Advents- und Weihnachtsliedermusizieren mit dem Posauenchor Kuchen (11.00)
- Ausstellung der Gottfried von Spitzenberg-Schule im Rathaus „die schönsten Adventskalender“
- Vorführungen eines Glasbläfers im Rathaus
- Konzert des Musikvereins Kuchen mit weihnachtlichen Melodien (15.00 Uhr)
- Weihnachts- und Adventsliedersingen der Chorgemeinschaft Frohsinn/Germania Kuchen (17.00 Uhr)
- anschließend offenes Liedersingen mit den Marktbesuchern
- Für Kinder: Rundfahrten mit dem Filstalbüßi
Lampionumzug (ca. 18.00 Uhr)
anschließend kommt der Nikolaus
- Große Tombola mit zahlreichen wertvollen Gewinnen (z.B. Farbfernseher, Fahrrad, Küchenmaschine).

Wir möchten die Bevölkerung von nah und fern zu diesem Kuchener Adventsmarkt recht herzlich einladen.

Anlässlich des Marktes sind die Kuchener Einzelhandelsgeschäfte von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Bürgermeisteramt Kuchen

Gewerbeverein Kuchen

Stuttgarter City im Glanz des Weihnachtsmarkts

Rund 300 Jahre ist er bereits der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, der auch in diesem Jahr vom 3. bis 23. Dezember die City der baden-württembergischen Landeshauptstadt wieder mit vorweihnachtlichem Glanz erfüllen wird. 1692 wurde er zum ersten Mal in einer Urkunde erwähnt, doch hieß es schon damals, daß es sich bei diesem „Christkindlesmarkt“ um eine „altgewohnte Einrichtung“ handle. Den Stuttgartern ist der schöne stimmungsvolle Markt seit jeher ans Herz gewachsen, so daß sich kaum eine Familie den Besuch der abends bis 19.30 Uhr geöffneten Budenstadt mit ihrem bunten Angebot an Christbaumschmuck, Spielzeug, Lebkuchen, gebrannten Mandeln und anderen köstlichen Dingen entgehen lassen wird.

Auch dieses Mal werden der Marktplatz, der Schillerplatz sowie die Kirchstraße und die Hirschstraße die 190 Verkaufsstände des Weihnachtsmarktes aufnehmen. Wieder werden vor dem Rathaus, auf dem Schillerplatz und im Hof des Alten Schlosses riesige Weihnachtsbäume aufgestellt. Die festliche Eröffnung des Marktes erfolgt am Abend des 2. Dezember um 18.00 Uhr im schönen Renaissancehof des Alten Schlosses. Im Mittelpunkt dieser Eröffnungsveranstaltung wird der Tölzer Knabenchor stehen.

Der Hof des Alten Schlosses ist an folgenden Tagen Schauplatz von Rahmenveranstaltungen. So werden am Sonntag, 4. Dezember, um 17.00 Uhr das Musikkorps und der Männerchor der Stuttgarter Polizei ein Weihnachtskonzert geben. Am Dienstag, 6. Dezember, um 18.00 Uhr singen die bekannten Fischer-Chöre. Am Donnerstag, 8. Dezember, um 18.00 Uhr wird der Onnen-Chor Weihnachtslieder aus aller Welt darbieten und am Dienstag, 13. Dezember, um 18.00 Uhr gibt der Stuttgarter Jugendchor ein Weihnachtskonzert. Am Donnerstag, 15. Dezember, um 18.00 Uhr werden die jungen Schwabensänger singen und am Samstag, 17. Dezember, um 17.00 Uhr wird die Chorgemeinschaft Schedl ein Weihnachtskonzert geben.

Daneben werden allabendlich während der Weihnachtsmarktzeit 3 Jugendgruppen vor dem Rathaus singen und musizieren.

Während des Weihnachtsmarktes kann im Alten Schloß täglich (außer montags) von 10.00 bis 19.00 Uhr eine neapolitanische Krippe sowie eine historische Spielzeugetisenbahn besucht werden.

Im Foyer des Rathauses wird eine Zinnfiguren-Ausstellung aus Privatbeständen für die Besucher des Marktes montags bis freitags von 7.00 bis 19.30 Uhr und samstags und sonntags von 15.00 bis 19.30 Uhr geöffnet haben. Alle Rahmenveranstaltungen sind kostenlos.

Auch in diesem Jahr wird der Stuttgarter Weihnachtsmarkt sicher wieder zu einem besonderen Erlebnis für jung und alt werden.

Störungsdienst für Gasheizungen der Gasgemeinschaft Göppingen/Geislingen

26./27.11.1983:

Schuler, Josef, Deggingen, Nordalbstr.9, Tel. 07334/4372

Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 29.11.1983, von 13.30 – 17.30 Uhr in Geislingen, August-Bebel-Str. 98 (links neben der Kreissparkasse) statt.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

(Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung); Tel.-Nr. 07161 - 7 27 69, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

26./27.11.1983: Dr. Moll, Bad Ditzenbach-Gosbach, Telefon: 07334 / 56 21

Notfalldienst der Apotheke

26./27.11.1983: Apotheke Wiesensteig

Sozialstation Oberes Filstal (Tel. 07334/8989)

26./27.11.1983: Schwester Maria-Luise Kneer
tel. zu erreichen Sonntag 13.00 bis 14.00 Uhr Nr. 07334/5368

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 26. November bis 3. Dezember 1983

Samstag, 26. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Heidi Köhler

Sonntag, 27. November - 1. Adventssonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 28. November

18.30 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familie Tromsdorf - Müller

Dienstag, 29. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Emil Maier, Stuttgart

Mittwoch, 30. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Rosa Stölzle

Donnerstag, 1. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst
Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 2. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

7.45 Uhr Hl. Messe für H.H. Pfarrer Eugen Gasser mit den verstorbenen Angehörigen der Familie Walter; anschließend Krankenkommunion

Samstag, 3. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Julius und Berta Moser

Bin ich normal oder verrückt?

Eine junge Dame wollte das gern wissen. In einer Abendgesellschaft fragte sie einen bekannten Nervenarzt: „Herr Doktor, wie stellen Sie eigentlich fest, ob ein Mensch normal oder verrückt ist?“ Der Arzt erklärte: „Das ist ganz einfach. Ich stelle einige Fragen, die jeder normale Mensch ohne weiteres beantworten kann.“ Neugierig fragte die junge Dame: „Würden Sie mir mal eine solche Frage stellen?“ Der Arzt sagte: „Gerne. - Der berühmte Entdeckungsreisende Vasco da Gama machte drei Reisen um die Welt. Auf einer der Reisen starb er. Auf welcher? Die junge Dame antwortete errötend: „O, da weiß ich nicht. Das habe ich in der Schule wohl mal gelernt, aber wieder vergessen. Können Sie mich nicht etwas anderes fragen?“

Wenn diese nicht verrückt ist, dann bin ich auch nicht normal! Unsere Tage sind so trübselig traurig und blutig ernst. Und doch hat der Himmel den Menschen als Gegengewicht gegen die vielen Mühseligkeiten des Lebens drei Dinge gegeben:
die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen.

Immanuel Kant

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 26. November bis 3. Dezember 1983

Samstag, 26. November

15.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Katharina Bundschu)

Sonntag, 27. November - 1. Adventssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Helga Kosztovits)

18.00 Uhr Andacht

Montag, 28. November

Die hl. Messe entfällt wegen einer Tagung für Priester.

Dienstag, 29. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Anton und Maria Schwarz)

Mittwoch, 30. November - Apostel Andreas

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Maria Scheffthaler)

Donnerstag, 1. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier (für einen Verstorbenen)

ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

Freitag, 2. Dezember

(Hl. Messe in Wiesensteig um 9.00 Uhr)

ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

17.00 Uhr Ministrantenstunde

Samstag, 3. Dezember

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Utz)

Die Pfarreien Wiesensteig und Mühlhausen samt Gruibingen haben zur Zeit keinen kath. Seelsorger, da Pfarrer Plappert eine andere Pfarrei übernommen hat. Pfarrer Dr. Radosz übernimmt an einigen Sonntagen der kommenden Wochen in Gruibingen den Gottesdienst um 10.30 Uhr und hält in Wiesensteig freitags um 9.00 Uhr immer die hl. Messe.

Gemeindenachmittag am 1. Adventssonntag

Ganz herzlich laden wir alle Einwohner unserer drei Ortsteile zu unserem Gemeindenachmittag am ersten Adventssonntag in unserer Turn- und Festhalle ein. Schon seit Monaten haben Frauen wunderschöne Handarbeiten gefertigt. Zahlreiche Preise wurden bereits bei Frau Lydia Moll (Wiesensteiger Straße 1) und Herrn Paul Nagel (Schulstraße 11) abgegeben. In dieser Woche werden Kirchengemeinderäte bei Gosbacher und auswärtigen Geschäftsleuten noch um Spenden vorsprechen. Obwohl wir wissen, daß Bitten um Spenden für Tombolas der Vereine und Organisationen jetzt vor Weihnachten für Geschäftsleute fast eine Plage sind, möchten wir Sie bitten, unsere Bittsteller wohlwollend aufzunehmen. Sie wissen ja, wir bitten um Spenden zugunsten einer neuen Orgel, die zur Freude der Gottesdienstbesucher und zur Ehre Gottes noch vor Weihnachten gespielt werden soll. Wir erwarten unsere Gäste am kommenden Sonntag ab 13.30 Uhr in der Turnhalle in Gosbach. Es unterhält Sie die Gosbacher Musikkapelle, und auch der Kindergarten wird etwas zur Unterhaltung beitragen. An Ständen gibt es herrliche Weihnachtsge-

Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Sonntag, 27. November
9.00 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 30. November
20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zum Seniorennachmittag auf unserer Hütte

Der Vorstand und Ausschuß lädt alle Albvereins-senioren ab dem 55. Lebensjahr mit ihren Ehegatten am Sonntag, 27. November (1. Advent) zu einem gemütlichen Nachmittag auf unserer Hütte recht herzlich ein. Für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, besteht um 14.00 Uhr Mitfahrmöglichkeit am Rathaus Bad Ditzenbach.

Einladung zur Wanderung!

Am Sonntag, 27. November, findet eine Halbtagswanderung statt, zu welcher alle Wanderfreunde herzlich eingeladen sind. Selbstverständlich auch Nichtmitglieder. Wir wandern von Bad Ditzenbach über Gosbach nach Gruibingen und von dort hinauf zum Rufstein (757 m). Weiter geht's dann zum Augstberg-Autenwang und hinunter nach Auendorf. Nach zünftiger Einkehr wandern wir wieder zurück nach Bad Ditzenbach. Wanderzeit: ca. 4 Stunden. Höhenunterschied: ca. 200 m. Führung: Alfons Moser. Abmarsch: 13.00 Uhr beim Mini-golfplatz Bad Ditzenbach.

Achtung! Hinweis!

Ab sofort können unsere Degginger Wanderfreunde die Albvereinsnachrichten einem größeren Aushängekasten beim ehemaligen Schreibwarengeschäft Hagenmaier entnehmen!

Voranzeige! Familienabend!

Zu unserem Familienabend am 3. Dezember 83 im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach laden wir alle Albvereinsmitglieder mit ihren Familienangehörigen recht herzlich ein. Ein buntes Programm wurde für Sie zusammengestellt und wie schon in vergangenen Jahren gibt es wieder eine Tombola. Alle Freunde des Schwäb. Albvereins, welche durch Geld- oder Sachspenden zu dieser Tombola etwas beitragen möchten, wenden sich bitte bis spätestens 30. November 83 an: Adolf Schurr, Hauptstraße 2, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/82 73. Selbstverständlich werden die Spenden auch abgeholt.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.



Voranzeige: Adventsfeier

Liebe Kneippfreunde! Am Sonntag, 4.12.83 um 15.00 Uhr findet unsere diesjährige Adventsfeier im Gasthaus „Lamm“ in Bad Ditzenbach statt. Wir bitten unsere Mitglieder, recht zahlreich an dieser vorweihnachtlichen Feier teilzunehmen.

Bitte merken Sie sich diesen Zeitpunkt vor.

Achtung: Yoge

Wie schon berichtet, beabsichtigen wir im kommenden Frühjahr, im Rahmen unserer Veranstaltungen, Yoga anzubieten. Der erste Kurs wird etwa 12 Stunden dauern. Wer daran interessiert ist, der möge unseren Vorsitzenden, Franz Rohm, Telefon 88 74, anrufen, damit entsprechend disponiert werden und mit den Teilnehmern ein erstes Informationsgespräch vereinbart werden kann.

Es können Anfänger und Fortgeschrittene, Mitglieder und Nichtmitglieder teilnehmen. 7 Teilnehmer haben sich inzwischen gemeldet. Es sollten sich noch weitere Interessenten melden.

Der Vorstand

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Am vergangenen Dienstag, dem 15. November 83, führte die Musikkapelle Bad Ditzenbach im Clubheim des Sportvereins ihren diesjährigen Kameradschaftsabend durch. Eine stattliche Zahl von Gästen konnte der 1. Vorsitzende zu diesem Abend begrüßen. Nach dem gemeinsamen Essen, wofür der Familie Schneider gedankt wird, wurden Lichtbilder vorgezeigt. Gerold Köhler zeigte eine interessante Zusammenstellung von Bildern über das Geschehen in der Kapelle vom vergangenen Jahr.

Für Tanz und gute Stimmung sorgte der Alleinunterhalter Horst Walddörfer. Zur Auflockerung des Abends wurden einige Gesellschaftsspiele durchgeführt, die bei den Gästen großen Anklang fanden.

Auch die Freunde der Musikkapelle waren eingeladen, denen sei für ihre freiwillige Mithilfe bei Festen und Veranstaltungen nochmals ein herzliches „Dankeschön“ ausgesprochen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



Köngen - FSV Bad Ditzenbach

3:2

In einem sehr mäßigen Pokalspiel verlor Ditzenbach beim Bezirksligisten Köngen, der an letzter Stelle steht. Es bleibt nur zu hoffen, daß sich zum nächsten Punktspiel gegen den TV Bezgenriet zu Hause die Mannschaft des FSV steigert. Denn nur dann bleibt der Anschluß an die Spitze erhalten.

Wir bitten um tatkräftige Unterstützung durch unsere Zuschauer. Anspiel: Res. 12.45 Uhr, erste Mannschaft 14.30 Uhr.

Die C-Jugend spielt am 26. November zu Hause gegen die TSG Salach. Anspiel: 14.00 Uhr.

A-Jugend: Sie spielt ebenfalls daheim gegen TSV Eschenbach. Anspiel am 27. November um 10.00 Uhr.

Voranzeige: Am Samstag, dem 10. Dezember um 14.00 Uhr, findet im Gemeindehaus unsere Nikolausfeier statt.

gez. L.B.

Nachtrag: Am kommenden Donnerstag findet der „Polterabend“ von Achim Böstler mit seinen Gästen im Clubhaus statt.

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



Abteilung Jedermannturner

Am Mittwoch, dem 23.11., bestreiten wir unser Handballspiel gegen die Jedermannturner aus Deggingen. Der Beginn ist auf 20.00 Uhr, Turnhalle Gosbach, festgelegt.

Wie schon beim ersten Aufeinandertreffen im Frühjahr dieses Jahres in Deggingen stellt jede Partei 2 Mannschaften. Auf Grund der Hallengröße wird pro Mannschaft mit 6 Spielern gespielt. Wie die Degginger, so ist auch unsere Mannschaft mit jungen und älteren Spielern besetzt. Besonders bei den älteren Spielern macht sich ihre frühere aktive Zeit noch bemerkbar. Hier möchten wir mal ganz besonders unseren Torwart W. Schweizer („Stüble“) erwähnen. Wie vor ca. 25 Jahren im Tor des Degginger Feldhandballs, so steht er auch heute noch seinen Mann zwischen den Pfosten.

Für Mittwoch wünschen wir ihm und seiner Mannschaft viel Erfolg.

Hinweis: Wie gewohnt findet mittwochs ab 19.00 Uhr die Skigymnastik statt.

Der Abteilungsleiter

Abteilung Tischtennis



Die Spiele des Wochenendes:

TSV Gosbach I - TSG Eislingen II

2:9

Bei weitem nicht so klar wie es das Ergebnis scheinbar läßt, war die Niederlage der Herrenmannschaft gegen den Tabellenführer.

Viele Sätze endeten denkbar knapp oder gar erst in der Verlängerung. Die Eislinger dürften mit diesem Sieg einem unangefochtenen Aufstieg entgegensehen.

Es spielten: Burkhardt, Briem, Bäuerlen, Necker, Glaser (1), Schmelzer U., Glaser/Briem (1) und Burkhardt/Necker.

TV Altenstadt II - TSV Gosbach I 9:4
Einen Tag später folgte gleich die zweite Niederlage. Allerdings spielte die Mannschaft in diesem Spiel in Altenstadt mit zwei Ersatzspielern, was die Niederlage etwas verständlicher macht. Hier dürfte im Rückspiel mit einer kompletten Mannschaft durchaus eine Revanche möglich sein.
Aufstellung: Burkhardt (1), Briem (1), Necker (1), Glaser, Deininger (1), Pulvermüller sowie Burkhardt/Necker und Glaser/Briem.

TSV Jungen I - TV Winzingen I 7:1
Obwohl die Gosbacher auf A. Striebel verzichten mußten, gelang ein klarer Sieg durch die vier Punkte des vorderen Paarkreuzes. Es spielten: Schmelzer O. (2), Stehle (2), Briem S. (1), Hacker sowie Schmelzer/Stehle (1) und Briem/Hacker (1).

TV Rechberghausen II - TSV Jungen II 7:2
Da die zweite Mannschaft mit nur drei Spielern angereist war, lag sie schon mit 0:4 im Rückstand. Sie kämpfte aber trotzdem und kam zu einem achtbaren Resultat.
Aufstellung: Schütz (1), Presthofer (1), Buck sowie Schütz/Presthofer.

TSV Mädchen II - SC Weiler I 1:7
Wieder einmal war es S. Heinritz zu verdanken, daß ein Ehrenpunkt errungen werden konnte. Es ist aber eine deutliche Aufwärtstendenz zu verspüren, da die einzelnen Spiele von Mal zu Mal knapper ausgehen.

Ausspielung der Rangliste der Mädchen:

Bei der letzten Qualifikation zur Mädchenrangliste nehmen am Sonntag in Weiler zwei Spielerinnen des TSV Gosbach teil. Nach hervorragenden und kämpferisch vorbildlichen Spielen errangen Claudia Strasser mit dem 6. und Elisabeth Bitter mit dem 7. Platz unter 13 Teilnehmerinnen sehr gute Mittelplätze. Bei der letzten Ausspielung der Rangliste werden so vom TSV Gosbach die bereits gesetzte Isolde Schütz und C. Strassar teilnehmen.

Vorschau:

TTG Süßen IV - TSV Gosbach I (Sa., 18.30 Uhr)
TV Altenstadt - TSV Gosbach Senioren (Do., 20.00 Uhr)

Abteilung Fußball

Am vorletzten Sonntag konnte der TSV zwei Punkte aus Eybach entführen. Res. 2:4.

Der TSV hat am kommenden Sonntag den TSV Boll zu Gast. Wir wünschen beiden Mannschaften viel Glück.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach



Blumenschmuckwettbewerb 1983

Zu unserer Veranstaltung am Samstag, dem 26.11.83, im Gasthaus zum „Hirsch“, Nebenzimmer, laden wir nochmals alle Gewinner, Mitglieder und alle Einwohner, die Freude an Blumen haben, herzlich ein. Folgendes Programm ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch unseren Vorstand, Eugen Honeck
2. Begrüßung durch Landschaftsgärtner Herrn Georg Erhardt aus Aufhausen
3. Dia-Vorführung von den am schönsten geschmückten Häusern Gosbachs
4. Preisverteilung
5. Kultivieren und Treiben von Chicorée, vorgeführt von unserem Mitglied Herrn Horst Schnee
6. Zubereitung von Chicorée auf verschiedene Arten mit Kostprobe, vorgeführt von unserem Mitglied, Herrn Küchenmeister August Kottmann
7. Lichtbildvortrag über Blumenschmuck von Herrn Georg Erhardt
8. Diskussion

Wir würden uns freuen, recht viele Besucher begrüßen zu können und hoffen, Ihnen einen interessanten und anregenden Abend bieten zu können.

Die Vereinsleitung

Kolpingsfamilie Gosbach e.V.



Der Jahresbeitrag für 1983 wird in den nächsten Tagen abgebucht. Laut Beschluß der Generalversammlung im Januar 1983 wurde der Beitrag neu festgesetzt. Dieser beträgt:
14 - 18jährige: 12,- DM, ab 18 Jahre: 36,- DM.

Vorankündigung

Ladakh, ein Bergland im Himalaya mit tibetanischer Tradition. Wenn Sie Interesse haben, diese unzugängliche Landschaft im Norden Indiens kennenzulernen, und wenn Sie erfahren wollen, wie der Buddhismus in der Welt die Menschen prägt, so kommen Sie bitte zu diesem Dia-Vortrag.

Wann? 10. Dezember

Ort: Gosbach (Josefsheim) um 20.00 Uhr.

Alle Einwohner (ob jung oder alt) sind herzlich eingeladen.

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Rundenwettkampfergebnisse November 1983

Luftpistole Kreisklasse

SV Wiesensteig - SSV Gosbach II 1362 - 1354 R.
Karl-Heinz Wegscheider 358 R., Hans-Rainer Spieß 341 R., August Pfleger 332 R., Karin Plichta 323 R.

SG Göppingen - SSV Gosbach 1483 - 1435 R.
Adolf Dörre 363 R., Klaus Rüdiger 359 R., Willi Pulvermüller 357 R., Joachim Schweizer 356 R.

Luftgewehr Bezirksklasse

SV Gruibingen - SSV Gosbach I 1493 - 1486 R.
Gerhard Heiss jun. 375 R., Hans Bitter 373 R., Dieter Rau 372 R., Georg Spengler 366 R.

Luftgewehr Kreisklasse

SG Adelberg I - SSV Gosbach II 1436 - 1410 R.
Josef Spengler 359 R., Berti Schweizer 356 R., Hans-Rainer Spieß 351 R., Dieter Bucher 344 R.

SV Hattenhofen III - SSV Gosbach III 1385 - 1374 R.
Peter Schwind 364 R., Günter Schweizer 348 R., Matthias Lauer 332 R., Gerhard Zelzer 330 R.

Perk.-Gewehr

SSV Gosbach II - SK Aalen-Nesslau II 366 - 312 R.
Heinz Späth 93 R., Dieter Rau 92 R., Günter Schweizer 91 R., Adolf Dörre 90 R.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Die Kreis-Kaninchenausstellung findet am 17. und 18. Dezember 1983 im Vereinsheim Z 52 Geislingen-Altenstadt unter den allgemeinen Ausstellungsbestimmungen statt. Standgeld pro Tier DM 2,50, Standgeld pro Zuchtgruppe DM 5,-, Futtergeld pro Tier DM 1,-.

Bitte die Anmeldungen in doppelter Ausführung bis zum 30.11.83 beim Vorstand abgeben. Für jede Rasse bzw. Farbe ist ein extra Anmeldebogen auszufüllen.

Der Vorstand

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Vereinsmeisterschaften

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften finden am Sonntag, dem 27.11., Dienstag, 29.11., Donnerstag, 1.12., Freitag, 2.12., statt. Schießzeiten: Sonntag v. 9.00 bis 12.00 Uhr, an den Werktagen von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Voranzeige:

Sonntag, 4.12.: Rundenwettkämpfe
 Sonntag, 11.12.: Geflügelschießen, zu welchem wir die gesamte
 Einwohnerschaft recht herzlich einladen möchten.

Der Vorstand

Übrigens: Wer auf der Stelle tritt, kann nur Sauerkraut fabrizieren.

Faschingsgesellschaft Gosbach „De Loidige“ e.V.



1. Gosbacher Ski-Baze am kommenden Samstag, dem 26. November 1983, in der Turnhalle Gosbach.

Nicht vergessen!!!

Der Verkauf findet statt: 13.00 - 17.00 Uhr
 Warenannahme: 10.00 - 12.30 Uhr
 Erlös bzw. Rückgabe der evtl. nicht
 verkauften Gegenstände: 17.00 - 18.00 Uhr

Es können alle gebrauchten, gutenhaltenden Artikel aus dem gesamten Wintersportbereich angeliefert werden. Auch Kinderskiartikel sowie sonstige Kinderwintersportartikel.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, recht zahlreich von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Die Vorstandschaft

Ausschußsitzung

Am 29.11.83 treffen wir uns zu einer Ausschusssitzung im Gasthof „Bürgerhof“. Beginn: 20.00 Uhr. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Achtung!! Alle Eiferräte, deren Jackets noch nicht richtig sitzen, treffen sich am 25.11. um 20.00 Uhr bei B. Presthofer. Die betroffenen Eiferräte unbedingt erscheinen, da die Firma Negele eine neue Anprobe macht.

Schriftführer

Verein für deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal, Sitz Deggingen

Werte Hundeführer!

Zum Abschluß der Saison halten wir am 25.11.83 in unserem Vereinsheim eine Hundeführerbesprechung ab, Beginn 19.30 Uhr. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.

gez.: Der Schriftführer



Tennisclub Deggingen e.V.



Achtung: Kinder- und Jugendtraining in der Tennishalle in Gosbach

Terminänderung: Am kommenden Samstag, 26.11., fällt das Training aus.

Neue Termine: Samstag, 3.12.83

Gruppe 1 + 2: 12.00 bzw. 13.00 Uhr

Gruppe 3 + 4: 14.00 bzw. 15.00 Uhr

Am 10.12.83 weiter entsprechend Terminplan.

Voranzeige: Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am 10.12.83 im Canisiusheim in Deggingen statt. Alles weitere steht im Einladungsschreiben.

Jugendwart

F.D.P. - Kreisverband Göppingen



Zu einem Gespräch mit dem **Bundestagsabgeordneten Dr. Helmut Haussmann**, Wirtschaftspolitischer Sprecher der F.D.P.-Fraktion, Mitglied des Wirtschaftsausschusses, stellv. Mitglied des Haushaltsausschusses,

laden wir Mitglieder und Freunde der F.D.P. und politisch Interessierte auf **Freitag, den 2. Dezember 1983 nach Boll ins Gasthaus zum „Löwen“** herzlich ein.

In einer Zeit der wachsenden Arbeitslosigkeit, der gravierenden Existenzsorgen des Mittelstandes, der Forderung des DGB nach der 35-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich, dürften die Aussagen des Wirtschaftsexperten auch für Sie sicher interessant sein.

Die nächste Sitzung des **Wirtschafts- und Finanzpolitischen Arbeitskreises** findet am **Donnerstag, dem 1. Dezember 1983** um 20.00 Uhr in der **F.D.P.-Kreisgeschäftsstelle, Grebenstraße 38** um 20.00 Uhr statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Sonstiges

Der Bahnhof Geislingen informiert:

Christkindlesmarkt in Nürnberg

Jedes Jahr lockt der weltberühmte Christkindlesmarkt Tausende von Besuchern aus nah und fern an.

Immer wieder wird es für jung und alt zu einem besonderen vorweihnachtlichen Erlebnis, bei diesem stimmungsvollen Ereignis dabeizusein.

Zwei Tage vor dem Nikolaustag, am Sonntag, dem 4. Dezember 1983, fährt ein spezieller Tagessonderzug mit Musikübertragung und Bewirtschaftung von Geislingen (Steige) über Stuttgart und Nürnberg.

Abfahrt in Geislingen (Steige)	6.55 Uhr
Abfahrt in Gingen (Fils)	7.02 Uhr
Abfahrt in Süßen	7.06 Uhr
Ankunft in Süßen	20.20 Uhr
Ankunft in Gingen (Fils)	20.23 Uhr
Ankunft in Geislingen (Steige)	20.20 Uhr

Der Sonderzug kommt in Nürnberg Hauptbahnhof um 10.43 Uhr und fährt dort um 16.48 wieder ab.

Münchener Christkindmarkt

Vor der herrlichen Kulisse des Rathauses, auf dem Marienplatz, findet der Münchener Christkindmarkt statt. Weihnachtliche Musik von Instrumental- und Gesangsgruppen und die altgewohnte Standlgemütlichkeit zaubern vorweihnachtliche Stimmung in das Herz der Isarstadt.

Am Samstag, dem 10. Dezember, fährt der Sonderzug, Stuttgarter Rößle“ zum Münchner Christkindmarkt.

Der Sonderzug führt einen Tanzwagen, sowie Wagen mit und ohne Musikübertragung.

Abfahrt in Geislingen (Steige)	8.22 Uhr
Ankunft in München	10.23 Uhr
Abfahrt in München	17.47 Uhr
Ankunft in Geislingen (Steige)	19.43 Uhr

Es wird empfohlen, die Fahrausweise frühzeitig zu kaufen, da die Platzkontingente der Sonderzüge beschränkt sind. Für Gruppen ab 10 Personen werden auf Wunsch Plätze kostenlos reserviert.

Ausführliche Informationen bei der Fahrkartenausgabe des Bahnhofs Geislingen (Steige), Telefon 07331/4 20 49.

Unfallmonat November

Der Monat November mit seinen naßkalten, nebeligen Tagen zählt zu den Monaten mit den meisten tödlichen Verkehrsunfällen.

Nicht nur Anfänger, auch alte Hasen werden jedes Jahr aufs neue mit den Verkehrsproblemen der Wintermonate konfrontiert. Man sollte glauben, daß Fußgänger, Zweirad- oder Autofahrer, die täglich im Nebel oder bei Dunkelheit auf regennasser

Straße unterwegs sind, die Gefahren erkannt haben und sich dementsprechend verhalten. Für viele Verkehrsteilnehmer trifft das jedoch nicht zu. Das jedenfalls stellte die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) fest.

Vor allem Autofahrer begeben sich gerade in Ausnahmesituationen wie Schnee und Eis oft unvorbereitet in das tägliche Verkehrsgetümmel. Da wird nur ein bißchen Eis von der Scheibe gekratzt, um gerade die Sicht nach vorn zu haben; was jedoch seitlich und hinten passiert, das ist nicht übersehbar. Da überqueren Fußgänger in der Dunkelheit mit dunkler und im Verkehr schlecht erkennbarer Kleidung die Straße und manch unbedachter Radfahrer fährt, welch sträflicher Leichtsinns, morgens und abends in der Dämmerung ohne Beleuchtung.

Die KKH empfiehlt folgende Tips zur eigenen und zur Sicherheit anderer zu beachten:

- Fußgänger sollten reflektierende oder aber zumindest helle Kleidung tragen, damit sie im Straßenverkehr besser gesehen werden.
- Fahrräder ohne Beleuchtung haben im Straßenverkehr nichts zu suchen.
- Auf glatter oder nasser Fahrbahn vergrößern sich die Bremswege erheblich. Daher ist für Autofahrer doppelter Sicherheitsabstand dringend geraten. Bei einsetzendem Regen oder Schneefall ist besondere Vorsicht geboten, da sich ein Schmierfilm aus Schmutz und Feuchtigkeit bildet und die Straßen rutschig werden.
- **Auf und unter Brücken kann** — auch wenn sonst die Straßen schnee- und eisfrei sind — Reifglätte auftreten.
- Autoscheiben sind rundherum schnee- und eisfrei zu halten. Gute Sicht ist schon die halbe Sicherheit.
- Besondere Vorsicht ist an Zebrastrifen, Einmündungen und Kreuzungen geboten.
- Wichtig ist auch das rechtzeitige Blinken beim Überholen und Ausscheren, damit der nachfolgende Verkehr sich frühzeitig darauf einstellen kann.

Sicherheit vor Schnelligkeit und Rücksichtnahme im Straßenverkehr gelten ganz besonders in den Wintermonaten.

Die Polizei im Dienste der Umwelt Erste Umweltschutztagung durchgeführt

Eine im Land Baden-Württemberg bislang einmalige Umweltschutztagung führte die LPD Stuttgart I in Böblingen durch. Den Spezialisten der Polizei in Sachen Umweltschutz ist es dabei gelungen, zusammen mit Vertretern zuständiger Behörden wie Ernährungsministerium, Regierungspräsidium, Landratsämter, Staatsanwaltschaft, Zollfahndungsamt und Untersuchungsanstalten des Landes die Problematik des Umweltschutzes auf breiter Basis darzustellen und die Teilnehmer in ihrem Umweltschutzbewußtsein und der Notwendigkeit der engen Zusammenarbeit noch mehr zu stärken und zu sensibilisieren.

„Dieses Umweltschutzbewußtsein weiter in die Bevölkerung zu tragen, dies ist“, so der zuständige Polizeipräsident Dr. Hanspeter Sturm, „unser erklärtes Ziel, denn die Belohnung für all unsere Bemühungen, die Verminderung der Umweltbelastung und die damit erreichte bessere Lebensqualität kann für uns alle nur erstrebenswert sein. Deshalb messen wir,“ so der Präsident weiter, „dem Umweltschutz eine sehr große Priorität bei. Die bisherigen Aktivitäten zur Aufklärung und Bekämpfung, aber auch zur Bewußtseinsbildung für den Umweltschutz werden wir verstärkt fortsetzen.“

Die Palette der Besprechungspunkte reicht von der Sondermüllbeseitigung, sei es in Privathaushalten oder Industriefirmen über den illegalen Handel mit geschützten Tieren bis hin zu Schadensfällen mit chlorierten Kohlewasserstoffen, die vor allem der Trinkwasserversorgung zu schaffen machen. Sie spiegelt auch noch die Brisanz wider die hinter diesen Problembereichen stehen. Noch deutlicher zeigt die Umweltschutzbilanz 82 was sich Umweltsünder alles leisten.

Von der LPD Stuttgart I wurden bearbeitet: 2558 (Vorjahr 2534) Ordnungswidrigkeiten, 250 Vergehensanzeigen mit einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 51,5 %, 912 (921) gebührenpflichtige Verwarnungen und 679 (605) Entnahmen verschiedenster Wasser- und Erdproben. Der Wirtschaftskontrolldienst der Polizei bearbeitet von diesen Strafverfahren allein 63,6 %. Bei diesen schweren Verstößen gegen das Strafgesetzbuch z.B. Gewässerverunreinigungen, waren mit 41,7 % die Gewerbe- und Industriebetriebe der Hauptverursacher. Aber bereits 26,1 % der

Verursacher waren bei Privatpersonen zu suchen. Bei den leichteren Umweltschutzsünden -Verstöße z.B. gegen das Abfallbeseitigungs- und Naturschutzgesetz- ergibt sich auch ein düsteres Bild. 84,4 % aller der Polizei angezeigten Fälle gingen auf das Konto von Privatpersonen. Offenbar wird es immer noch als Kavaliersdelikt angesehen unsere Umwelt mit dem Ablagern von Hausmüll, Autowracks und dergl. zu belasten, geschützte Pflanzen zu zerstören und Hecken und Raine unzulässigerweise abzubrennen. Ein weiterer interessanter Aspekt aus der Umweltbilanz ist die Tatsache, daß 68,5 % der angezeigten späteren Strafverfahren von Privatpersonen erfolgt ist.

LVA-Hauptverwaltung beschäftigt über 10 % Schwerbehinderte

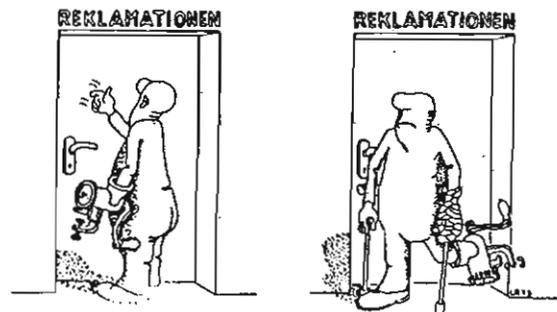
Bei der Hauptverwaltung der LVA Württemberg in Stuttgart-Freiberg waren zum Stichtag 1. Oktober 1983 rd. 10,2 % der 1 888 Mitarbeiter schwerbehindert.

In der Sozialmedizinischen Klinik Lorch der LVA Württemberg lag die Quote der Schwerbehinderten zum gleichen Zeitpunkt sogar bei 17,7 %. In der Kurklinik Hohenrodt der LVA bei Freudenstadt im Schwarzwald zählten 12,2 % der Mitarbeiter zu den Schwerbehinderten. Auch im Parksanatorium Bad Wildungen mit LVA-eigenem ärztlichen Dienst lag der Schwerbehindertenanteil weit über der vom Gesetz vorgeschriebenen Quote bei 12,5 %. Das hat um so größere Bedeutung als allgemein unterstellt wird, daß gerade im Pflegebereich Schwerbehinderte nur sehr schwer zu beschäftigen sind.

Von den insgesamt 3 471 Mitarbeitern der LVA Württemberg waren am 1. Oktober 1983, 341 Mitarbeiter als Schwerbehinderte anerkannt. Das entspricht einem Anteil von 9,82 % im Gesamtdurchschnitt.

Gesetzliche Grundlage bildet das Schwerbehindertengesetz, das die Arbeitgeber verpflichtet, auf wenigstens 6 % ihrer Arbeitsplätze Schwerbehinderte zu beschäftigen. Dieser Prozentsatz wird von der LVA Württemberg seit langem übertroffen.

LVA W



Weihnachtsgeschenke machen Freude...

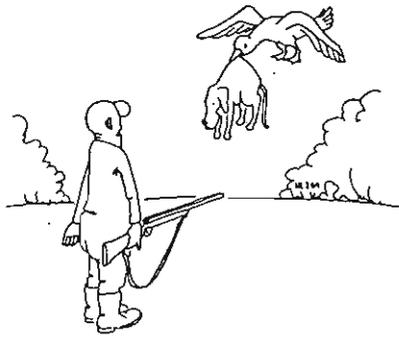
Jetzt sollten Sie Ihre Kunden mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt auf Ihr Angebot aufmerksam machen!

Wir beraten Sie gerne.

VERLAGSDRUCKEREI UHINGEN

Inh. Oswald Nussbaum

Zeppelinstr. 37 • 7336 Uhingen • Tel. 07161/3 73 50



Diese Preise - Ihre Chance!

Projektierte Reihenhäuser in Bad Ditzenbach-Gosbach, als Ausbauhaus zum

Festpreis ab DM 174.150,-

inkl. Garage, ohne Bauplatz. Das Grundstück wird direkt bei der Gemeinde zum kommunalen Marktpreis entsprechend der Grundstücksgröße ab DM 22.000,- erworben.

Günter Widmann Wohnbau GmbH

Behringstr. 4, 7063 Welzheim, Tel. (07182) 67 31 oder 76 44
Ziegel-Massivbauweise

Preisgünstig zu verkaufen

2 Öltanks 1000 Ltr. und 550 Ltr., 2 Ölbeistellherde
2 Zimmeröfen, 1 Ölpumpe 6,5 m Saughöhe

Telefon 07334 - 83 06

Weniger Heizöl bei bestehenden und neuen Heizungsanlagen
mit dem neuen durch das Bundesumweltamt ausgezeichneten

GIERSCH



Wärme-Triebwerk

mit Ölvorwärmung, Luftabschluß bei Stillstand
und Duo-Luft-Regelsystem



test
Qualitätsurteil
gut
Heft 7/82

Unterlagen und Auskunft durch:

Werkbüro **HEINZ DEPERT**

Tegelbergstraße 7 • 7343 Kuchen • Telefon 07331 - 8 28 00

Gasthof »BÜRGERHOF«

Bes. Ernst Horlacher • 7342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Telefon 07335 / 61 89

PREISBINOKEL

am Samstag, 26.11., Beginn 19.00 Uhr
1. Preis: 1 Langlauf-Ski-Set

Für eine junge Angestellte unseres Unternehmens **suchen wir** in Gosbach oder Umgebung ab sofort

1 1/2 - 2-Zimmer-Wohnung

Angebote bitte an

Telefon 07162 - 46 36 ab 17.30 Uhr



Gasthof
»Hirsch«
A. Kottmann

Unterdorfstraße 2, Telefon: 07335/5188, Bad-Ditzenbach/Gosbach

»Das Restaurant mit schwäbischer Gastlichkeit«

Auch dieses Jahr laden wir Sie wieder herzlichst zu unseren

*Adventsabenden
mit Kerzenlicht und Adventsmusik*

an den Freitagen, 2. / 9. / 16. und 23. Dezember ein.

Ihre Familie Kottmann

Klaus
Balzer Küchenstudio

Wir haben

...»Uns vertrauen heißt sich Ärger ersparen«

Ihre Einbauküche

Wir werben nicht mit Billigangeboten, weil ein sicher unzufriedener Kunde uns nicht weiterempfehlen würde.

Wenn Sie jedoch eine hochwertige Qualität zu einem fairen Preis sowie eine ehrliche Beratung wünschen, dann kommen Sie zu uns und Sie werden es nicht bereuen!

Küchen Comfort BALZER GmbH
Bahnhofstraße 4, 7345 Deggingen, Tel. 07334/6933

** Immer eine Idee besser beraten!*

Herzlich willkommen zu unserer Adventsausstellung!

Am Sonntag, dem 27.11.1983 -dem 1. Advent- von 10.00 bis 17.00 Uhr können Sie sich in unseren Geschäftsräumen umschaun:

Wir zeigen Ihnen: Zeitgemäßen und traditionellen Adventsschmuck, Trockenarbeiten, Trockensträuße, Wandkränze, Strukturbilder aus Naturmaterialien.



Unsere Arbeiten sind in eigener, individueller, handwerklicher Arbeit hergestellt.

Weiter halten wir für Sie bereit:



Handwerkliche Keramik, Korbwaren, Christbaumschmuck aus Stroh und Qualitätskerzen.

Außerdem gibt es an diesem Tage bei uns Bratäpfel, Glühwein und, und, und . . .

Vielleicht entdecken Sie in dieser ruhigen, vorweihnachtlichen Atmosphäre schon eine Geschenkidee.

Auf Ihren Besuch freut sich

Blumenhaus Beiswenger • Wiesensteig



Radio Flaig

7334 Deggingen
Telefon: 07334/3133
Bernhardusstr. 67.

Sämtliche Geräte-Reparaturen

ob kleine Radios oder große Fernseher, werden schnell und zuverlässig repariert.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10.00–12.30 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Samstag von 10.00–13.00 Uhr, Montagvormittag geschlossen

AUTOHAUS WIESENSTEIG

SONDERANGEBOT FÜR ALLE FABRIKATE

AUSPUFF-SCHNELLDIENST

Fragen Sie nach unserem Festpreis inkl. Montage

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



FELIX KLOZ GMBH
Hauptstraße 89 · Wiesensteig
Telefon 07335 / *5056

heizung+
sanitär

herrlinger

Zentralheizungsanlagen

nach modernster Technologie

- Öl- und Gasfeuerung
- Planung und Projektierung
- Öl- und Gasfeuerungskundendienst

Sanitäre Installationen

- komplette Wohnbadeausstattungen
- Wasserenthärtungsanlagen und Aufbereitungsanlagen

Flaschnerarbeiten

- Kaminverkleidungen · Kaminhüte
- Kupferverkleidungen jeglicher Art
- Kundendienste für alle oben genannten Gewerke

Propangasvertrieb

Peter Herrlinger Zeppelinstr. 18

7321 Dürnau Tel. 07164/2528

Total-Ausverkauf

wegen
Geschäftsaufgabe
vom 29. 9.
bis 28. 11. 83

Nur noch 4 Tage
Jetzt alles mindestens

**ZUM
halben
Preis**

(Ausgenommen: Turn- und Fußballschuhe sind geringer reduziert)

**Wir müssen
total räumen!**

**Letzte Gelegenheit
Restposten
und Einzelstücke**

sogar
bis zu **80%**
REDUZIERT

WM SPORT

Bad Ditzgenbach-Gosbach
Drackensteiner Str. 125-129 – im EZG



Einladung zur Hausbesichtigung!

Schwabenhäuser sind Häuser, die Sie sehen müssen, bevor Sie bauen. Unser neues **Musterhaus** steht ganz in Ihrer Nähe: **in der Gruibinger Straße 4, 7341 Mühlhausen im Täle** – direkt am Ortseingang. Geöffnet Di-So 14-17 Uhr. Ihr Schwabenhaus-Fachberater ist Herr Willy Eitelbuss, Tel. 07335/2557. Ihren Katalog (DM 12,-) schickt postwendend Schwabenhaus, Postfach 8, 7133 Maulbronn.

SCHWABENHAUS

HAUSTECHNIK

Haus
für Qualität

Für Heizung und
Warmwasser zum
Kochen und Backen



erdgas

jetzt auch in Deggingen

Scheible

734 Geislingen 732 Göppingen
Moltkestraße 25 Dieselstraße 19
Tel. (0 73 31) 6 10 79 Tel. (0 71 61) 7 27 33

... und die Hausinstallation nur durch den Gasfachmann
denn Gasinstallation ist Vertrauenssache
Gas . . . seit 1924 bei Scheible in sicheren Händen
Störungs- und Wartungsdienst rund um die Uhr - Tel. 07331/6 66 66

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu . . .



Staatl. gepr. Augentoptiker
Augentoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

GARTEN- GERÄTE-TECHNIK

Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

FELIX KLOZ

GMBH



Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 0 73 35 / *50 56

Aktuelle Weihnachtsangebote:



SABA ULTRACOLOR
T 67 S 54 VT
telecommander
mit eingebautem
Video-Text
DM 1890,-



**Schneider-Stereo-
Turm** mit Boxen
2x50 Watt
DM **985.-**

**Farbfernseh-
Portable National**
36 cm Bild,
"Der Testsieger"
DM **778.-**

**Weihnachts-
Cassetten**
ab DM **6.95**

WALK- MAN

ab DM **55.-**



**Philips
Würfel-
Uhrenradio**
DM **88.50**

Tel.: 54 04

Fernsehdienst Schemthanner Deggingen Fischergasse



Qualitätspelze

in großer Auswahl und attraktiven Modellen zu günstigen Preisen!
Überzeugen Sie sich bei einem unverbindlichen Besuch.

Landwirtschaftsreifen zu Sonderpreisen!

Kommen Sie doch mal vorbei bei GUMMIREIFF und lassen Sie sich von unserem Angebot überzeugen. Wir bieten Ihnen **Deutsche Markenfabrikate zu Sonderpreisen.**

6.00-16 6PR AS-Front	DM 86,-
6.50-16 6PR AS-Front	DM 94,-
11,2/10-28 6PR AS-Trieb	DM 299,-
12,4/11-28 6PR AS-Trieb	DM 359,-
9,5/9-32 6PR AS-Trieb	DM 279,-
12,4/11-32 6PR AS-Trieb	DM 395,-
10,0/75-15 8PR Ackerwagen-Rille	DM 119,-
11,5/80-15 8PR Ackerwagen-Rille	DM 174,-

Preise je Rad und inkl. MwSt.

Wir sind auch samstag für Sie da.
Übrigens ganz in Ihrer Nähe.

GUMMIREIFF
REIFENSERVICE

Steinbeisstraße 1 - Telefon: 07331/61233
7340 GEISLINGEN/STEIGE

Für alle, die jetzt bauen,
kaufen, renovieren oder
umschulden möchten:

Günstige
Leonberger
Zwischenkredite
bei Tarif 4

5,50% 96% Auszahlung

7,25% 100% Auszahlung

Bei Neuabschluß des
Tarifs LEO T4.
**Die Konditionen sind
fest bis zur Zuteilung!**

Rufen Sie gleich an:

Generalvertreter

Dieter Widmaier

Fasanenweg 45
Telefon 07161 / 8 75 74
7322 Eisligen

Leonberger
Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

Auch der weiteste Weg lohnt sich

Geld sparen!

...wenn Sie bauen, umbauen
oder renovieren wollen!

Teppichboden • Tapeten • Gardinen • Vorhangschienen

Wir haben immer tolle Angebote!

KÜSSNER

Heimtextilien

Böhmenkirch-Heidhöfe

Telefon 0 73 32 / 54 89

PFISTERER

Die Fertigarage.

Aus Stahlbeton.

60000 zufriedene Kunden bis heute.

60 verschiedene Garagen-Typen.

Schlüsselfertig. Erstklassig.

PFISTERER hat die Erfahrung.



Die Doppelgarage

PFISTERER, 7141 Benningen/N.
Postf. 33, Telefon 07144/103-1

Werkvertr.: Bau-Ing. Karl Traub, 7323 Bad Boll
Sehningen 12, Tel. 07164/2947

WERSI Profi-Heimorgeln und Pianobausätze als Selbstbau- oder Fertigergeräte.
Auf Wunsch praktische Bauanleitung.

Fordern Sie Prospekte an, oder noch besser, eine persönliche Information.

Übrigens: **Ein ideales Geschenk zu Weihnachten**

Beratung und Service durch Ihren Wersi-Repräsentanten

Eberhard Frey • Hauptstraße 33 • 7321 Börtlingen • Tel. 07161 / 5 11 77

Achtung Musiker und HiFi-Freunde: Außerdem erhältlich, Zubehör für die Orchesterelektronik, Lautsprecher- und Leergehäuse zum Selbstbau von Musiker- und HiFi-Lautsprecherboxen.

Interviews für Allensbach

wäre das nicht eine „ansprechende“ Aufgabe für Sie? Wir suchen kontaktfreudige und zuverlässige Mitarbeiter. Interviewen ist eine interessante Nebentätigkeit, die kein Fachwissen voraussetzt. Wenn Sie an einer abwechslungsreichen Freizeitbeschäftigung mit einem dauerhaften Nebenverdienst interessiert sind, dann bewerben Sie sich bitte mit kurzem Lebenslauf. (Keine Schüler, Studenten und Vertreter).

INSTITUT FÜR DEMOSKOPIE ALLENSBACH
7753 Allensbach am Bodensee - Interviewer-Ressort

Schwarzwaldzwinger unter neuer Leitung

Lfd. ca. 50 Hundewelpen, zeitweise Katzen, in 7262 Neuhengstett,
Telefon (07051) 2 08 73

**FLIESEN-
STUDIO**

FLIESEN
KACHELN
KLINKER
KAMINE

GOTTLIEB
mezger GmbH
Göppingen
Friedrich-Ebert-Str. 3
Tel. (0 71 61) 7 76 74

Kurzfristiger Werkzeug- und Maschinenverkauf
von der Messe zurück an jedermann zu verkaufen
in 7317 Wendlingen, Stuttgarter Str. 29, gegenüber BP-
Tankstelle, ab Freitag, 18.11.83 bis Montag, 28.11.83,
von 10.00 – 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 – 14.00 Uhr

Ca. 150 Klebepistolen + Lotkolben ab 19 90
Ca. 200 Radio m. Kopfhörer à DM 39,-; ca. 15 Tischkreissägen, 3,3-PS-Motor à DM 390,-; ca. 150 Maschinenschraubstöcke à DM 9,90; ca. 15 kleinere Bandsägen à DM 399,-; 200 Werkzeugkoffer à DM 6,-; 50 Untergestelle, passend für jede Handkreissäge à DM 79,-; ca. 15 Hobelbänke, klein und groß, ab DM 9,90; ca. 50 Werkstattlampen à DM 19,90; ca. 200 Starthilfekebel ab DM 9,90; ca. 7 große Batterie-lade- und Werkstattladegeräte; ca. 68 Schweißgeräte, jeweils kpl. mit Zubehör ab DM 99,-; 220/380 V 180 Amp. DM 289,-; 200 Amp. 220/380 V mit Kühl., DM 390,-; 84 Kabeltrommeln 3 x 1,5 qmm à DM 39,-; 420 Kabelverlängerungen, 10 m und 25 m, à DM 11,90; 65 Rasenmäherkabeltrommeln ab DM 39,-; 360 Steckschlüsselsätze 1/4" à ab DM 9,90; 150 Bohrmaschinen Holz-Her. Bosch und Skil, Links- und Rechts-lauf, alle Größen, 2-Gang-Schlag ab DM 79,-; 1240 Marken-Schraubzwingen, 1 m lang, à DM 16,90; Bosch- und Holz-Her-Stichsägen, 2-Gang- und Pendel-Stichsägen ab DM 139,-; Winkelschleifer à DM 99,-; otto 1700 W à DM 199,-; Schutzgasschweißgeräte kpl. à DM 999,-; Säulenbohrmaschinen à DM 320,-; 15 Kompressoren 10 l, 20 l, 40 l, 100 l bis 500 l Ansaugleistung ab DM 390,-; Elu-Tisch- und Kappsägen ab DM 590,-; Handhobel, Bandschleifer, Hand-kreissägen, Schwingschleifer, Staubsauger, Tischkreissägen, Bohrstände, Schraubstöcke, Oberfräsen, Widia-Sägeblätter, alle Größen, günstig zu verkaufen, 2 t Schraubzwingen, alle Größen, ab DM 3,90; Motorsägen, neu und gebraucht, ab DM 199,-; mehrere Tonnen Kleinwerkzeuge, wie Hämmer, Faustel, Stemmeisen, Rohrzangen, Meißel, Widia-Bohrer, Trennscheiben, Reifenfüller und Spritzpistolen ab DM 39,-; Luftwerkzeuge, Schlagschrauber und Meißelsätze ab DM 99,-; u. v. a. Werkzeuge.

Baugrundstücke gesucht

für vorgemerkte Selbstbau- und Massiv-Ausbauhaus-
Interessenten.

VARIODOMO-Verkaufsbüro, Burgstraße 48
7000 Stuttgart.80, Tel.: 0711 - 67 14 00

Es gibt nur ein **Laichinger Pelzparadies** - **Nachtigall-Pelze** nur in **Laichingen**



Über 6000 Pelze mit Chic und Pfiff
Große **Exklusiv-Abteilung** mit einmal. Topmodellen
Pelzhüte/Mützen, Pelzpelour-, Leder-, Herren-
ALCANTARA-Mäntel, Jacken u. Kostüme Pelze für jeden Typ!

Das gibt's nur einmal
zu Knüllerpreisen

Im **PELZ-BAZAR**
Auslaufmodelle
und Einzelstücke
mit kleinen Fehlern
zu halben Preisen!

Alle Pelze werden beim Kauf eines neuen Pelzes in Zahlung genommen.

- Wende-Mäntel 4400,- DM 3590,-
- Ozelot-Mäntel 19600,- DM 13900,-
- Ozelot-Jacken 12600,- DM 8800,-
- Popeline/Hamster-Mtl. 3990,- DM 3300,-
- Wildkatzen-Mäntel 3460,- DM 5990,-
- Nerz, Persianer etc.
- Bisamstücke-Jacken 1000,- DM 680,-
- Persianer-Jacken 1200,- DM 690,-
- Wildkatzen-Mäntel 3600,- DM 3390,-
- Nerz-Mäntel ausgel. 3600,- DM 3590,-
- Zickel-Jacken natur 800,- DM 490,-
- Schakal-Jacken 1980,- DM 880,-
- Nutria-Mtl. ausgel. 3400,- DM 1590,-
- Pelz-Hüte-/Mützen schon ab DM 60,-

Es spricht sich rum -
ein klarer Fall -
zum Pelzkauf
nur zu **Nachtigall!**

Pelzwarenfabrikation und
Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Hildegard Petersen 7903 Laichingen
Hirschstr. 65 - Tel. 073 33/6010

Eigene große Parkplätze

Durchgehend geöffnet: Montag - Freitag 8-18 Uhr, Samstag 8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr

Superangebote

mayer Schuhe

Kinder-Hausschuhe ab **9.90**
warm gefüttert, mit bunten Stoffmustern

Damen-Hauspantoffeln ab **11.90**
warm gefüttert

Herren-Hausschuhe ab **15.90**
Obermaterial: Cord, warm gefüttert

AWG *Mode* Center

Herren-Unterhemden nur **10.00**

Herren-Unterhosen, lange Form nur **12.00**

Herren-Socken, 4 Paar nur **12.00**

Herren-Hemden, 100 % Baumwolle nur **14.90**

Herren-Hosen, pflegeleicht nur **39.00**



**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129